Harri Stojka

Kaum zu glauben.
Musiker- und andere G'schichtln

edition keiper

www.editionkeiper.at

© edition keiper, Graz 2018
1. Auflage März 2018

Coverillustration und Illustrationen Innenteil: Harri Stojka
Layout und Satz: textzentrum graz
Autorenfoto: Sabine Hauswirth
Druck und Bindung: Christian Theiss GmbH
ISBN 978-3-903144-50-7

Harri Stojka

KAUM ZU GLAUBEN. MUSIKER- UND ANDERE G'SCHICHTLN

im taxi.
ich: »sechzanta beziak bidde!«
er: »okay.«
fährt richtung ring.
ich: »mia miassn z'ruck … foische richtung!«
er: »i waas wo da sechzante iis … sie aunscheinand need!«
fährt richtung ring.
ich: »sie foan in de entgegng'setzte richtung!«
er: »saan sie aus wean??«
ich: »jo!«
er: »daunn miassns doch wissn woos daham saan!«
ich: »waunn i heit noo haam wüü, miassns sufuat umdrahn!«
er: »nau guad … waunns unbedingt in easchtn woin … ?!«
er dreht um, fährt richtung gürtel.

als ein erbostes mädchen bei einem gig der rotzpunkband
– wo ich spielte – rief: »aufhean … mia haum eeh a
eenagiekrise!«, rief unser sänger zurück:
»oide, du hoosd a eenagiekrise im hian!«

einmal kam tatsächlich eine halbe stunde vor dem gig
der veranstalter und sagte fassungslos:
»mia miassn in gig oosoogn!«
darauf ich: »warum denn um gott's wüün?«
darauf er: »es saan zvüü leit doo!«

die folgende geschichte hat mir ein kollege erzählt.
ein drummer spielte totalen mist … verhaute jede eins …
spielte hirnrissige breaks … schmiss das arrangement, mit
einem wort … er hatte keine ahnung von dem song!
der bandleader stellte ihn zur rede.
»woos schpüüst'n fia an schwoochsinn zaum?!«
antwort: »i mooch dees oobsichtlich!«

ein typ sagte:
»harree … mia saan jo beide weana … du schaust zwoa
need so aus, auwa soboid'st in schlaapfn aufmoochst, iis
ollas kloa!«

unlängst auf einem gitarrenkoffer gelesen:
»ich war ein guter gitarrist,
doch seither spiel ich nur noch mist!«

dialog in einem musikgeschäft:
»haum sää a yamaha?!«
»jahama!«

beim würstelstand unterhielten sich zwei und es entstand folgendes – ungewolltes – wortspiel:
»heeast loisl … gib da deem mit da knaackwuascht sei wuaschtgnack!«

im taxi.
das radio lief.
plötzlich:
»und nun ›somebody like you‹ von harri stojka, der demnächst in …«, (er nannte die location), »… live zu hören ist!«
der taxler: »woos? dea leebt noo??«

zu einem freund sagte ein typ:
»du bist need so bleed wiast ausschaust …!«
darauf mein freund:
»doo hoob i diia geg'nüba aan vuatäü … du bist nämlich genau so bleed wiast ausschaust!«

in einer religiösen tv-sendung sagte ich:
»für mich beziehen sich die aussagen jesus' auf das ›jetzt‹
… nicht auf das ›nachher‹.«

die achtziger waren hart!
als es bei einem open air schüttete, sagte ich zum
veranstalter:
»doo keenn ma auba need schpüün … !«
darauf er:
»schteeck au iis schtromruada und fiedl … waunnst aan
schtromschloog griagst, moochst wenigst amoi in dein
leem a bühnanshow!«

geistiger erguss eines akteurs einer serie:
»ich bin ein erwachsener mann und kapitän eines schiffes
… da muss man zu seiner glatze steh'n!«

ein freund im wirtshaus: »haum sää a gulasch?«
»jo.«
»hoods flaaxn?«
»naa.«
»nau, daunn wüü iis need!«

ich stand im supermarkt mit einem packen
toilettenpapier bei der kassa.
ein typ:
»jöö … daa schtoika … geeh, gibst ma a autogramm auf
a rooin klopapia?!«

ein freund (der gerade aus amerika zurückkam) sagte:
»pfauu, i hoob aan möada jetlag … keenst du dees aa?!«
darauf ich:
»oida … i hoob scho aan jetlag, waunn i in dee kuchl
geeh!«

Harri Stojka, geb. 1957 in Wien, entstammt einer Lovara-Roma-Dynastie. Jazz-Gitarrist, Komponist, Arrangeur, Bandleader und Sänger. Begann seinen musikalischen Werdegang als Autodidakt. Die Teilnahme am legendären Jazzfestival Montreux brachte den Durchbruch zu seiner beeindruckenden Weltkarriere. Seither regelmäßig Headliner bei Jazzfestivals und Konzerten weltweit (Paris, London, New Delhi, New York, Detroit, Jakarta usw.). Zahlreiche Preise und Auszeichnungen. Harri Stojka engagiert sich immer wieder in Projekten, die dem Gedenken und der Aufarbeitung von Roma-Schicksalen gewidmet sind. Lebt in Wien. www.harristojka.at

Harri Stojka & Walter Schmögner in der edition keiper:

a guada tog oder
a zpreckta braucht kaan karakta

MundART: Texte von Harri Stojka,
Illustrationen von Walter Schmögner

112 Seiten, Broschur mit Schutzumschlag
€ 25,00 (A) / 24,32 (D)
ISBN 978-3-902901-99-6